

MODELL **SCX1000A-3**
BUCH Nr. **RHX90-DE-CR-EN-007**
SERIENNR. **SC10A – A026 und höher**

Hydraulischer Raupenkran

Kranspezifikation	Herkömmlicher Kran
Abgasnorm	Euro V
Hubseildurchmesser	φ 26 mm
Steuerhebeltyp	Kreuzbetriebshebel
Sicherheitsvorrichtungssteuerung	EN-Konfiguration

**Dieses Handbuch vor Betrieb
der Maschine lesen!**

2 SICHERHEIT

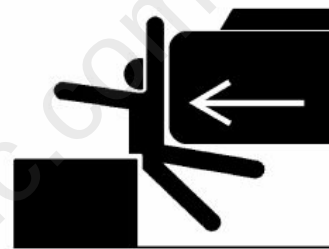
3.17 Beim Schwenken oder Richtungswechseln vorsichtig sein

Während Schwenks oder Richtungswechseln kann die Sicht schlecht sein und es besteht die Gefahr eines Unfalls, wie dem Einklemmen einer Person, wodurch Verletzungen und Tod drohen. Unbedingt die nachstehenden Hinweise strikt befolgen.

- Einen Signalmann bestimmen und den Kran in Übereinstimmung mit seinen Signalen betreiben.
- Darauf achten, dass sich niemand in der Umgebung befindet.
- Einen Alarm wie eine Hupe verwenden, um Personen aus der Umgebung des Krans fernzuhalten.



G1253-R01



G1096-R01

3.18 Vorsichtsmaßnahmen beim Schwenken

3.18.1 Auf schwingende Lasten achten

Bei plötzlichem Schwenken oder Stoppen oder Schwenken bei hoher Geschwindigkeit kann der Kran beschädigt werden oder umkippen oder die Last kann herabfallen. Das kann zu Verletzungen oder zum Tod führen. Schwenkbetrieb langsam durchführen (Starten, Bedienen und Stoppen), so dass die Last nicht schwingt.



G1877-R00

3.18.2 Keine Last mit der Schwenkfunktion ziehen oder anheben

Da der Kran umkippen oder beschädigt werden kann, was zu Verletzungen oder zum Tod führen kann, keine Last mit dem Schwenkbetrieb ziehen oder anheben.

3 BAUTEILBEZEICHNUNGEN UND -FUNKTIONEN

- Den Auslegerfußbolzen und den Aufrichtbock regelmäßig schmieren, wie auf den Seiten zum Schmieren in Kapitel Inspektion/Wartung beschrieben. Die Maschine ausreichend schmieren, bevor sie eingelagert oder wieder verwendet wird.
Siehe "Schmiermittel, Fette und Kühlmittel"
- Vor der Betreiben der Maschine sicherstellen, dass die Kettenlaufwerke und der Aufrichtbock ausgefahren sind.

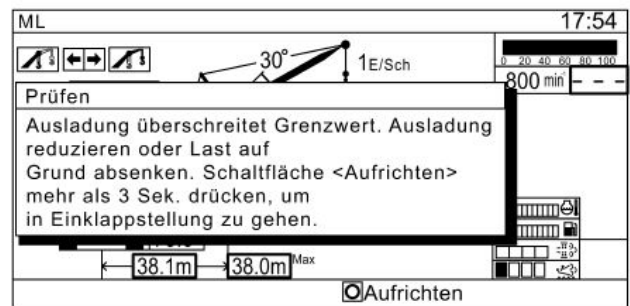
Die Maschine verfügt über verschiedene Sicherheitsvorrichtungen, die dem Bediener einen sicheren Betrieb der Maschine ermöglichen. Viele Endschalter und Sensoren überwachen die Betriebsbedingungen der Maschine und werden zum Steuergerät geleitet, wodurch die Anzeige, der Alarm, die automatische Verlangsamung und die Auto-Stopp-Funktionen entsprechend den Betriebsbedingungen der Maschine aktiviert werden.

machinecatalogic.com

3 BAUTEILBEZEICHNUNGEN UND -FUNKTIONEN

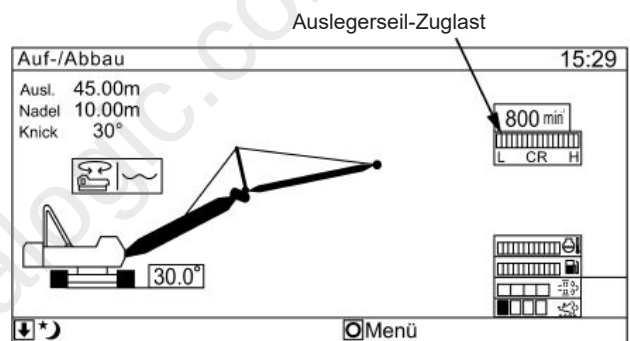
2. Sobald der Ausleger die maximale Ausladung erreicht, erscheint die Bildschirmführung für Aufricht-/Transportstellung.

HINWEIS : Diese Anleitung wird nicht angezeigt, wenn der Kran eine Last hebt (Lastverhältnis 30 % oder mehr). In diesem Fall erscheint auf dem Bildschirm die Meldung „Anbaugerät über Arbeitsbereich. Arbeitsradius reduzieren oder Hublast auf den Boden absenken.“ erscheint und der Bildschirm „Aufrichten/Abbau“ kann nicht aufgerufen werden.



G102435-R00

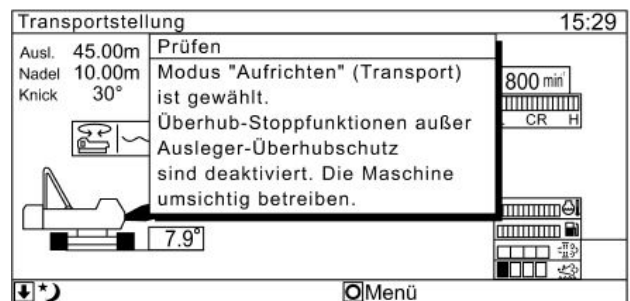
3. Die Taste  drücken, bis der Bildschirm „Aufrichten/Abbau“ erscheint. Die auf dem Bildschirm „Maschinenspezifikationen“ eingestellten Werte für Auslegerlänge und Auslegerwinkel werden auf dem Bildschirm „Aufrichten“ angezeigt. (Lastwert, Ausladung und Lastfaktoren werden nicht angezeigt.) Die Auslegerseil-Zuglast wird in Form einer Balkengrafik oben rechts am Bildschirm angezeigt.



G102436-R00

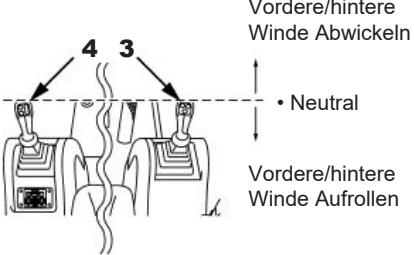
4. Wird der Ausleger weiter auf einen Winkel unter 10° abgesenkt, erscheint der Bildschirm „Transportstellung“.

HINWEIS: Alle Sicherheitsvorrichtungen (Überlastschutzeinrichtung und Hakenüberhub Sperre) außer Auslegerhubbegrenzung sind bei Anzeige des Bildschirms „Transportanordnung“ deaktiviert. Die Maschine daher mit entsprechender Vorsicht steuern.



G102437-R00

4 BEDIENUNG

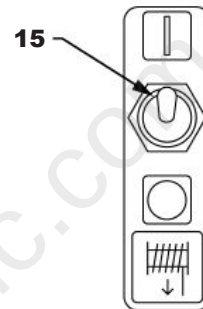
Bremsmodus-Schalter und Kontrollleuchten	Windenhebelposition	Fußbremse (Bremspedal)	Lastbewegung
FREE (Freifall) Rot  Blau  AUTO		Abwickeln	Bremspedal drücken Senken
EIN  AUS		Neutral	Bremspedal loslassen Freifall Bremspedal drücken Stoppen
		Aufrollen	Bremspedal drücken Heben

G98348-R00

G1560-R00

7. Maßnahmen bei Niedrigtemperaturen und Leichtlastbetrieb

Wird der Freifall-Hilfsschalter (15) in der Arbeitsposition auf EIN  gekippt, und alle Bremspedale im Freifallmodus losgelassen werden, dreht sich die Winde in Senkrichtung und die Freifallgeschwindigkeit erhöht sich. Sobald das Bremspedal gedrückt wird, stoppt die Freifallhilfe.



HINWEIS : Diese Maßnahme verwenden, wenn die Freifallgeschwindigkeit bei freiem Fall eines leichten Gegenstands langsam ist. Die Freifallgeschwindigkeit kann auch bei niedriger Arbeitsöltemperatur, z. B. im Winter, langsam werden.

G50788-R00



VORSICHT

**Freifallhilfe nicht verwenden, wenn der Haken auf der Erde ist.
Da sich die Winde in Absenkrichtung dreht, kann es zu einer übermäßigen Abwicklung kommen.**



WARNUNG

- **Das Aufwickeln von Drahtseil um die Auslegerwinde oder das Einfädeln von Drahtseil durch den Aufhänger/oberen Seilrollenblock kann dazu führen, dass sich das Personal in der Trommel oder den Seilscheiben verfängt. Darauf, den Körper von rotierenden Maschinenteilen fernzuhalten.**
- **Darauf achten, nicht eine falsche Kombination aus Seilschloss und Keil zu machen. Eine falsche Kombination von Seilschloss und Keil in Größe und/oder Kegelwinkel kann dazu führen, dass sich das Drahtseil löst, was möglicherweise zum Herunterfallen des Auslegers führt. Immer die aufgedruckte Keilgröße überprüfen.**
- **Wenn das Seilende nicht sicher festgeklemmt ist, kann sich das Drahtseil lösen, was möglicherweise zum Herunterfallen des Auslegers führt. Daher unbedingt das Seilende sicher festklemmen.**
- **Achten Sie darauf, dass mindestens 3 Umdrehungen des Seils um die Trommel herum verbleiben, auch wenn das Drahtseil vollständig herausgezogen ist. Missachtung kann zum Fallen des Auslegers führen.**



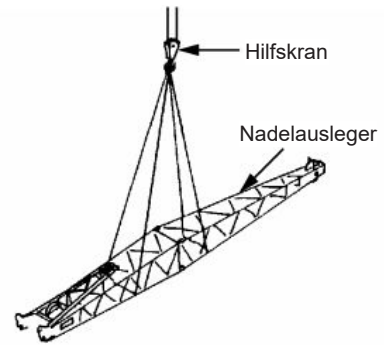
VORSICHT

- **Vorsichtig sein, um nicht von der Basismaschine oder dem Ausleger zu fallen.**
- **Bei der Handhabung von Drahtseilen ist das Tragen von Schutzkleidung wie etwa schweren Handschuhen unerlässlich.**
- **Das Ende des Drahtseils kann sich von einem Installationsloch lösen und nach oben springen. Darauf achten, dass das Seilende nicht angeschlagen wird.**
- **Wenn das Hubseil nicht richtig eingesichert ist, kann der Aufrichtbock beschädigt werden. Sicherstellen, dass das Drahtseil durch die Seilstopperkerbe zwischen der Auslegerwinde und der Aufrichtbockpunkt-Seilrolle geführt wird.**
- **Beim Eintreiben eines Teils mit einem Hammer können Metallstücke abfliegen und möglicherweise schwere Verletzungen verursachen. Immer Schutzausrüstung wie Schutzbrille und einen Schutzhelm tragen.**

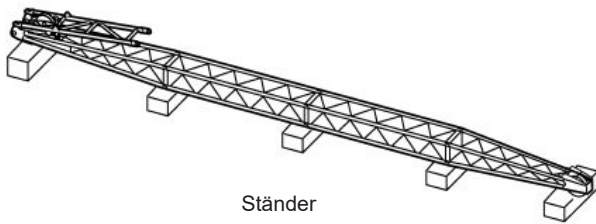
5 AUFBAU/ABBAU

10. Den Nadelausleger mit dem Hilfskran anheben.
Den Nadelausleger auf Blöcke absenken. Den
Nadelausleger demontieren.

Nadelauslegerbasis : 580 kg
Nadelauslegergewicht (mit Nadelausleger-
Abspannbock)
Nadelausleger- : 290 kg
Kopfgewicht
6 m Erweiterungskran : 190 kg
Nadelauslegergewicht



G1165-R00



G75-R00

6 TRANSPORT

1.2 Betriebseinschränkungen für teilweise zerlegte Maschinen

Die Maschinenstabilität variiert stark je nachdem, wie viele Gegengewichte installiert sind (Gewicht) und/oder ob der Ausleger installiert ist. Die Betriebsbedingungen für teilweise demontierte Maschinen entnehmen bitte den Beschreibungen in den Tabellen auf den folgenden Seiten entnehmen.



WARNUNG

Wenn die Maschine unter den mit „×“ gekennzeichneten Bedingungen betrieben wird, kann die Maschine umkippen. Niemals versuchen, die Maschine unter den Bedingungen zu betreiben, die mit „×“-Markierungen angezeigt werden.

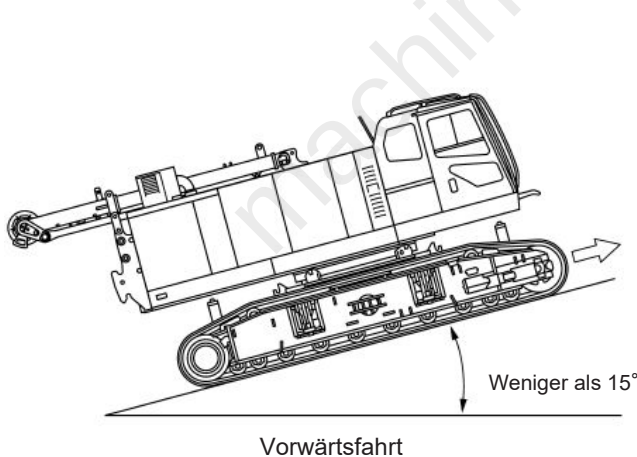


VORSICHT

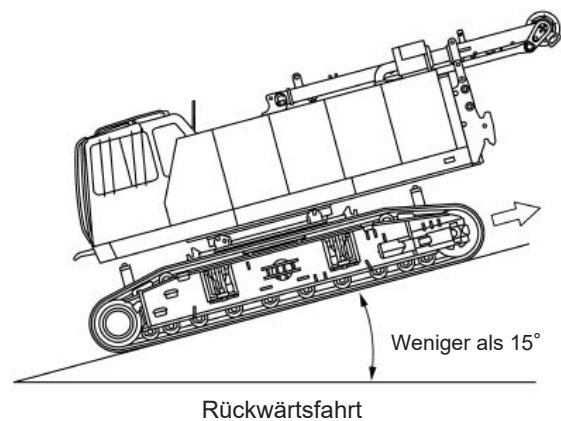
Wenn der Auslegerwinkel mit installiertem unteren Ausleger auf mehr als 30° erhöht wird, kann der Ausleger schwanken. Den Auslegerwinkel nicht außerhalb des Bereichs von 0 bis 30° positionieren. Es ist am besten, den Ausleger horizontal zu halten.

1.2.1 Zusätzliche Erläuterungen von Terminologie und Bedingungen in den nachfolgenden Tabellen

- Wenn die Maschine mit dem Ausleger ausgestattet ist, den Auslegerwinkel bei 0° halten.
- Der maximale Böschungswinkel, in dem die Maschine aufwärts oder abwärts fahren kann, beträgt 15°. Die Maschine niemals bei einem Böschungswinkel von mehr als 15° fahren.
- Fahren in Aufwärtsrichtung bedeutet, dass die Kabine zur böschungsaufwärts gerichteten Seite weist.
- Fahren in Abwärtsrichtung bedeutet, dass die Kabine zur böschungsabwärts gerichteten Seite weist.
- Schwenken ist nur auf festem, ebenen Boden zulässig.



Vorwärtsfahrt



Rückwärtsfahrt

G1426-R00

G51816-R00

7 WARTUNG

2. Ölwechsel



WARNUNG

Das Getriebeöl nur ablassen, wenn das System kalt ist. Andernfalls besteht die Gefahr schwerer Verbrennungen.

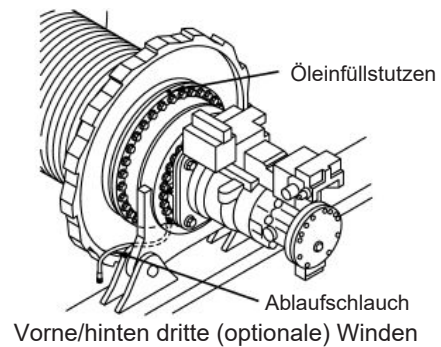
Einen Behälter mit ca. 45 Litern Fassungsvermögen zum Auffangen des abgelassenen Öls bereitstellen.

Schlüsselweite : 22 mm

Nach Herausdrehen des Ölstand-Kontrollstopfens und Einfüllstopfens den Ablassstopfen entfernen. Das Öl in den bereitgestellten Behälter ablaufen lassen.

Den Ablassstopfen festziehen. Vorschriftsmäßigen Öl durch die Einfüllöffnung auf den richtigen Stand auffüllen.

HINWEIS : Wie rechts dargestellt den Ablaufschlauch an die Öleinfüllöffnung ansetzen, um Öl abzulassen, ohne Öl auf die Maschine zu verschütten.

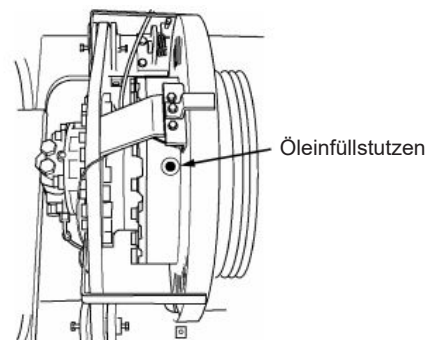


G1664-R00

(3) Ölstandprüfung und Ölwechsel in Auslegerhubwinde

1. Ölstand prüfen

Die Winde so drehen, dass die Ölstandsöffnung in die horizontale Position kommt. Ölstand mehr als 30 Minuten nach Beendigung des Betriebs prüfen. Der Ölstand sollte an der Öleinfüllöffnung sein.



G1128-R00

Vollversion verfügbar

Hitachi SCX1000A-3 Raupenkran Betriebsanleitung (RHX90-DE-CR-EN-007R00)

Hitachi SCX1000A-3 Betriebsanleitung als PDF: Bedienung, Sicherheit, Wartung und Transport. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

Buch-Nr.: RHX90-DE-CR-EN-007R00 · Seitenzahl: 680 · Dateianzahl: 1 · Sprache: Deutsch